



**FREUNDKREIS**  
GYMNASIUM ALLEE

## Die Schule

Das Gymnasium ALLEE, 1876 im damals preußischen Altona als Höhere Töcherschule gegründet, hat sich in den über 125 Jahren seines Bestehens zu einer bekannten, renommierten und anmeldestarken Schule entwickelt. An der Allee gelingt der Bildungsaufstieg, denn viele Abiturienten sind in ihren Familien die ersten, die das Abitur bestehen und ein Studium beginnen. Wer allerdings die Rahmenbedingungen Hamburger Schulen näher kennt, weiß, dass das Gymnasium ALLEE in besonderer Weise darauf angewiesen ist, über die staatliche Grundfinanzierung hinaus Unterstützung zu erhalten.

## Die Partner

In dieser Schule gibt es wie an allen Hamburger Schulen zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit einen Schulverein. Bemerkenswert sind zwei weitere Partner, die „Stiftung Gymnasium ALLEE“ und der „Freundeskreis des Gymnasiums ALLEE e.V.“.

## Der Freundeskreis

Der ‚Freundeskreis‘, 1991 gegründet, ist in seinem Selbstverständnis ein Verein, der Vergangenheit und Zukunft verbindet. Auf der einen Seite soll die Beziehung zwischen Ehemaligen, Lehrkräften und der Schule lebendig gehalten werden, auf der anderen Seite will der Freundeskreis helfen, die Zukunft des Gymnasiums ALLEE und besonders seiner Schülerinnen und Schüler zu sichern. Das Motto des Freundeskreises lautet daher

- \* **Beziehungen pflegen**
- \* **Bildung unterstützen**
- \* **Zukunft gestalten.**

Die Pflege der Beziehungen zeigt sich u.a. in der Herausgabe einer Schulzeitung, der Organisation von Ehemaligentreffen und in der Öffentlichkeitsarbeit. Das Bildungsprogramm wird unterstützt durch Buchpreise für die besten Abiturarbeiten, Preise für herausragende Schülerleistungen und Förderung schulischer Vorhaben. Bei der Berufsorientierung in der Oberstufe beteiligen sich ehemalige Schülerinnen und Schüler, indem sie über ihre beruflichen Erfahrungen berichten und Einblick in ihre Netzwerke geben. Diese aktive Beteiligung könnte sich zu einem Alumni- und Mentoring-Profil weiterentwickeln, in dem Ehemalige den jungen Schulabsolventen Anteil geben an ihren beruflichen Kontakten.



*„Die Mitgliedschaft im ‚Freundeskreis des Gymnasiums ALLEE‘ ist für mich die logische Konsequenz aus der langen Verbundenheit mit dieser Schule. Es ist ein großartiger Gedanke, von den Impulsen etwas weiterzugeben, die man selbst während der aktiven Schulzeit empfangen hat. Die Unterstützung der Schule kann persönlich, ideell oder materiell geschehen und natürlich am besten durch den Eintritt in den ‚Freundeskreis‘. Der Verein ist gemeinnützig und stellt bei Zuwendungen Spendenbescheinigungen aus.“*

Ulrich Mumm  
Vorsitzender



**FREUNDENKREIS**  
GYMNASIUM ALLEE

An den  
**Freundeskreis des Gymnasiums ALLEE e.V.**  
**Max-Brauer-Allee 83 – 85**  
**22765 Hamburg (Altona)**

Hiermit trete ich dem „Freundeskreis des Gymnasiums ALLEE e.V.“ bei.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass ich die Ziele des ‚Freundeskreises‘ unterstütze.

Ich erkläre, dass der Jahresbeitrag von derzeit 15,-€ von meinem Konto bis auf Widerruf abgebucht werden kann:

Konto: \_\_\_\_\_

Geldinstitut \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Hamburg, den \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Freundeskreis  
des Gymnasiums ALLEE e.V.  
Max-Brauer-Allee 83-85  
22765 Hamburg (Altona)  
Tel.: 428 88 06-0  
gymnasium-allee(at)bsb.hamburg.de  
www.gymnasium-allee.hamburg.de

Konto: HASPA  
IBAN: DE69 2005 0550 1257 123 834